

Urteil

gefällt hat:

Trüb Max, vorgenannt, wird verurteilt:

1. Zu einer Gefängnisstrafe von 30 Tagen, woran 7 Tage Haft anzurechnen sind.
2. Zu einer Busse von Fr. 300, woran das vom Beschuldigten geleistete Depositum von Fr. 150 anzurechnen ist.
3. Zu einem Betrage von Fr. 558.25, den er der Bundeskasse einzuzahlen hat.

*Im Namen des kriegswirtschaftlichen
Strafappellationsgerichts,*

Der Vizepräsident:

Trüb.

Der Gerichtsschreiber:

Amberg.

6853

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

**Heft Nr. 11 der Schriftenreihe des Aufklärungsdienstes
der Eidgenössischen Zentralstelle für Kriegswirtschaft**

Wie hat die Schweiz ihr Kriegsernährungs-Problem gelöst ?

Von Dr. E. Feisst

Diese Schrift bietet dem Leser einen vom Chef des Kriegs-Ernährungs-Amtes, Herrn Dir. Dr. E. Feisst, verfassten Überblick über die Tätigkeit dieses Amtes und legt zugleich in konzentrierter Form die Grundzüge der schweizerischen Ernährungspolitik dar. Als Anhang finden Sie zudem eine chronologische Übersicht der Rationierungsmassnahmen.

66 Seiten

Preis Fr. 1.50

Erhältlich beim Aufklärungsdienst der Eidgenössischen Zentralstelle für Kriegswirtschaft, Bundesgasse 14, Bern, oder im Buchhandel.

Das neue kriegswirtschaftliche Straf- und Strafprozessrecht des Bundes.

Mit Bundesratsbeschluss vom 17. Oktober 1944 ist das kriegswirtschaftliche Straf- und Strafprozessrecht revidiert und in einen einzigen Erlass zusammengefasst worden. Der Text des Beschlusses, in einer handlichen und übersichtlichen Ausgabe, versehen mit einem systematischen Inhaltsverzeichnis und einer ausführlichen Einleitung von Dr. h. c. E. Péquignot, Generalsekretär des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes, kann beim Aufklärungsdienst der eidgenössischen Zentralstelle für Kriegswirtschaft, Bundesgasse 14, Bern, oder durch den Buchhandel zum Preise von Fr. 2.50 bezogen werden.

Eidgenössische Zentralstelle für Kriegswirtschaft,
Sekretariat des Aufklärungsdienstes.

5451

**Heft Nr. 10 der Schriftenreihe des Aufklärungsdienstes
der Eidgenössischen Zentralstelle für Kriegswirtschaft**

Dr. A. Schär

Die Fettwirtschaft der Schweiz in der Kriegszeit

Der Chef der Sektion für Speisefette und Speiseöle des Kriegs-Ernährungs-Amtes unternimmt es, am Beispiel der schweizerischen Fettwirtschaft die Mittel und Methoden aufzuzeigen, mit denen die Schweiz im zweiten Weltkrieg ihre Versorgungsprobleme gemeistert hat. Die Studie bietet einen vorzüglichen Einblick in das kriegswirtschaftliche Instrumentarium und vermittelt dem Volkswirtschaftler wie dem Manne der Verwaltung vielerlei Erkenntnisse, die auch für die kommende Friedensordnung von bleibendem Wert sein werden. In anschaulicher Art werden die recht verwickelten Vorgänge und Probleme der Produktion und Verteilung dargestellt. Die Schrift enthält eine Reihe von Graphiken und Tabellen und wird ausserdem durch zahlreiche Illustrationen aus den verschiedensten Gebieten der Fetterzeugung bereichert.

177 Seiten + Anhang (Tabellen).

Preis Fr. 2.50.

Erhältlich beim Aufklärungsdienst der Eidgenössischen Zentralstelle für Kriegswirtschaft, Bundesgasse 14, Bern, oder im Buchhandel.

Im Frühling 1945 hat der Aufklärungsdienst der eidgenössischen Zentralstelle für Kriegswirtschaft als Heft 6 seiner Schriftenreihe unter dem Titel

Die Sozialpolitik des Bundes

eine Übersicht über die Massnahmen veröffentlicht, die die Eidgenossenschaft zur Linderung sozialer Notstände erlassen hat. Auf 200 Seiten Text werden hier sowohl die kriegsbedingten wie die friedensgemässen Sozialmassnahmen dargestellt.

Seit dem Erscheinen dieser Schrift sind auf dem Gebiete der Sozialpolitik verschiedene Änderungen eingetreten. Um den Benutzern des Heftes «Die Sozialpolitik des Bundes» auch darüber einen Überblick zu vermitteln, hat der Aufklärungsdienst einen **22seitigen Nachtrag** verfasst, der über die bis Ende Mai 1946 in Kraft gesetzten Neuerungen Aufschluss gibt.

Die Schrift «Die Sozialpolitik des Bundes» ist beim Aufklärungsdienst der eidgenössischen Zentralstelle für Kriegswirtschaft, Bundesgasse 14, Bern, mitsamt dem Nachtrag zum Preise von **Fr. 2.50** erhältlich. Der Nachtrag wird auch allein zum Preise von **Fr. —.50** abgegeben.

6744

Stellenausschreibungen.

Die nachgenannten Besoldungen entsprechen den im Bundesratsbeschluss vom 30. Mai 1941 über die vorläufige Neuordnung der Bezüge und der Versicherungen des Bundespersonals vorgesehenen Grundbesoldungen. Sie umfassen die gesetzlichen Zulagen nicht.

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- mel- de- ter- min
Präsident des Schweiz. Schu- lrates, Eidgenös- sische Technische Hochschule, Zürich	Oberbibliothekar der Haupt- bibliothek	Abgeschlossene Hoch- schulbildung mit Erfah- rung in der Verwaltung einer Universitätsbibliothek	8424 bis 11 736	10. Okt. 1946 (1.)
Bewerbungen sind handschriftlich und unter Beilage einer Photographie ein- zureichen.				
Bundesgericht Kanzleivorstand	Registrator	Allgemeine gute Bildung. Muttersprache deutsch. Beherrschung einer zweiten Amtssprache. Langjährige Erfahrung im Kanzlei- dienst	4560 bis 7872 *)	31. Okt. 1946 (2.)

*) Dazu Teuerungszulagen (1947: ca. Fr. 2100.— bis 3168.—).

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- meldungs- termin
Bundesgericht Kanzleivorstand	Kanzlist	Gute Schulbildung. Vollständige Beherrschung der deutschen Sprache. Kenntnis einer zweiten Amtssprache. Gewandter Maschinenschreiber und Stenograph	3916 bis 6952 (*)	31. Okt. 1946 (2.).
	*) Dazu Teuerungszulagen (1947: ca. Fr. 1810.— bis 2938.—).			
General- stabschef, Bern	Oberfeldarzt, Chef der Abteilung für Sanität des eidgenössischen Militärdepartements		*)	31. Okt. 1946 (2.).
	*) Die gesetzliche im Rahmen der 1. Besoldungsklasse.			
Eidg. Militär- departement	Direktor der eidgenössischen Turn- und Sportschule in Magglingen	Fähigkeit, eine grosse Turn- und Sportschule des Bundes zu leiten. Befähigung zu Organisation und wissenschaftlicher Arbeit. Beherrschung der deutschen und französischen Sprache; Kenntnisse des Italienischen	*)	31. Okt. 1946 (1.)
	*) Hierüber erteilt der Personaldienst des Militärdepartements Auskunft.			
Eidg. Oberkriegs- kommissariat, Bern	Kanzlist	Offizier. Gute allgemeine Bildung. Muttersprache: Deutsch. Beherrschung der französischen Sprache. Erfahrung im Verwaltungsdienst erwünscht	3916 bis 6952	15. Okt. 1946 (2.).
Direktion der Militärflugplätze, Dübendorf	Dienstchef	Pilot. Hauptmann oder Stabsoffizier der Fl. Trp. Befähigung zur selbständigen Leitung einer Betriebsgruppe	6584 bis 9896	5. Okt. 1946 (1.)
	Die Stelle ist provisorisch besetzt.			
Zollkreis- direktion in Basel	Revisor bei der Zollkreisdirektion Basel	Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Kontrollbeamten II. Kl. der Zollverwaltung bekleiden	4560 bis 7872	13. Okt. 1946 (1.)

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	Anmeldungs-termin
Eidg. Volkswirtschafts-departement	Direktor der Abteilung für Landwirtschaft	Abgeschlossene Hochschulbildung als Ingenieur-Agronom der E. T. H. Vertrautheit mit der schweizerischen Landwirtschaft. Erfahrung in der Verwaltung, insbesondere in der Behandlung wirtschaftlicher Fragen und in der Vorbereitung gesetzgeberischer, in den Kreis der Abteilung für Landwirtschaft fallender Arbeiten. Kenntnis der Amtssprachen		5. Okt. 1946 (1.)
Für den Fall der Beförderung wird ferner folgende Stelle zur Wiederbesetzung ausgeschrieben:				
Eidg. Volkswirtschafts-departement	Vizedirektor der Abteilung für Landwirtschaft	Abgeschlossene Hochschulbildung als Ingenieur-Agronom der E. T. H. Landwirtschaftliche Praxis Erfahrung in der Verwaltung, insbesondere in der Behandlung wirtschaftlicher Fragen. Erfolgreiche Tätigkeit in selbständiger Stellung Kenntnis der Amtssprachen	11 092 bis 14 404	5. Okt. 1946 (1.)

Anstellungen zum Festungswachtkorps.

- Die Generalstabsabteilung, Gruppe Festungswesen, ist in der Lage, eine grössere Anzahl Soldaten, Gefreite oder Unteroffiziere mit abgeschlossener Berufslehre als **Bureauangestellte** oder **Elektriker** (Elektromechaniker, Elektromonteur, Telephon) beim Festungswachtkorps anzustellen.

Ferner werden noch Gefreite und Soldaten aufgenommen mit abgeschlossener Berufslehre als **Schreiner, Mechaniker** (Mot. Mechaniker, Btrr. Mech., Büchsenmacher), **Schlosser, Maurer, Gipser, Maler, Spengler** und **Installateure**. Für diese Berufe ist jedoch der Bedarf an Unteroffizieren gedeckt.

2. Erfordernisse:

- Bestandene Rekrutenschule.
- Militärische Einteilung im Auszug.
- Alter nicht über 32 Jahre.
- Gründliche Elementarschulbildung.

3. Anstellungsverhältnis:

Anstellungsverhältnis mit Jahres- bzw. Monatsgehalt. Bei guter Eignung und medizinischer Tauglichkeit ist definitive Anstellung und Aufnahme in die eidgenössische Versicherungskasse möglich.

4. Die Bewerber haben an die Generalstabsabteilung, Gruppe Festungswesen, Bern, zu senden:

- ein handschriftliches **Anmeldeschreiben**, enthaltend:
Geburtsjahr, Name und Vorname, Zivilstand, Beruf, Heimatort, genaue Wohnadresse sowie einen **lückenlosen** Lebenslauf mit Angaben über **Schul- und Berufsbildung**.
- **Das Dienstbüchlein.**
- **Die Berufszeugnisse.**
- **Auszug aus dem schweizerischen Zentralstrafregister** (zu verlangen beim **eidgenössischen Zentralpolizeibureau** in Bern, unter Angabe von Name, Vorname, Vornamen der Eltern, Geburtsdatum, Geburtsort, Heimatort und Beruf).

Die Anmeldung ist zu frankieren.



Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1946
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	20
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	26.09.1946
Date	
Data	
Seite	327-332
Page	
Pagina	
Ref. No	10 035 653

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.